

## Studien

### **Work in Progress: BMBF-geförderte „COMPARE“-Studie („children of mentally ill parents at risk evaluation“)**

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat die Förderinitiative „Gesund – ein Leben lang“ gestartet. In diesem Rahmen sollen neue und wirkungsvolle Konzepte zur Gesundheitsförderung, Prävention und Versorgung für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen entwickelt werden. Zu diesem Zweck fördert das BMBF in den Jahren 2017 bis 2023 insgesamt 10 Verbände und vier Einzelvorhaben. Der Verbund des „COMPARE“-Konsortiums widmet sich der Transmission von psychischen Störungen. Das Ziel besteht darin, herauszufinden, wie die elterliche psychische Störung Einfluss auf die Kinder nimmt und ob spezielle Interventionen und Elterntrainings diesen Einfluss verändern können.

Informationen zum Forschungsvorhaben des „COMPARE“-Konsortiums finden Sie unter:  
<https://www.gesundheitsforschungbmbf.de/de/compare-risikobewertung-bei-kindern-psychisch-kranker-eltern-7281.php>

### **Studienteilnehmer\*innen für Befragung der Universität Marburg gesucht**

Der Fachbereich Psychologie der Philipps-Universität Marburg führt derzeit eine Befragung von Kindern und Jugendlichen zum Thema Wissen und Stigma über psychische Erkrankungen durch. Hierfür werden noch Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche bis 18 Jahren gesucht, die gerne teilnehmen möchten. Unter allen Teilnehmern wird eine Nintendo-Switch oder eine Playstation im Wert von circa 300 € verlost. Ziel der Befragung ist es herauszufinden, was Kinder und Jugendliche über psychische Erkrankungen wissen. Insbesondere interessieren sich die Kollegen\*innen der Universität Marburg hierbei für Kinder und Jugendliche, deren Eltern psychisch erkrankt sind. Aus der Literatur ist bekannt, dass Wissen über psychische Erkrankungen einen wichtigen Schutzfaktor zur Prävention psychischer Störungen darstellt. Zudem geht es darum welche Erfahrungen Kinder und Jugendlichen, die mit psychisch erkrankten Eltern aufwachsen, im Umgang mit anderen und Stigma machen.

Weitere Informationen und den Anmeldebogen für die Befragung finden Sie unter:  
<https://www.soscisurvey.de/WissenStigma2020>